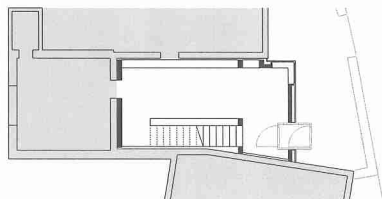


Der Kubus für die Bücher



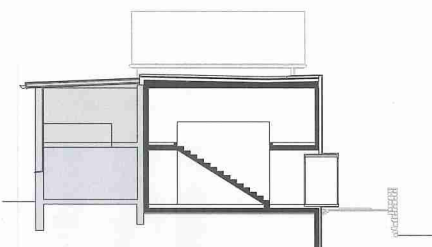
**Biblioteca Pubblica, Ca d'Lägh,
Maloja, 2003**

Bauherrschaft: Fondazione Gaudenzio
e Palmira Giovanoli

Architektur: Renato Maurizio, Maloja

Ingenieur: Martin Gini, Maloja

Direktauftrag



Der Neubau für die Bibliothek, ein bronze-gelbfarbiger, beschrifteter Kubus steht unscheinbar zwischen zwei Einfamilienhäusern. Der Architekt Renato Maurizio hat ihn 2003 entworfen, weil der alte Verbindungsbau nicht mehr den Zwecken der Stiftung, der Fondazione Gaudenzio e Palmira Giovanoli, entsprach und den öffentlichen Charakter der Bibliothek kaum betonte. Der Kubus grenzt sich, zwischen den beiden Häusern eingeklemmt, durch Form, Farbe und Material von den alten Gebäuden ab. Das frühere Flachdach hat das Haus zwar behalten, der Neubau ist aber um einiges weiter nach vorne gerückt. Der Kontrast wird durch die Fassade verstärkt: Sie besteht aus acht beschrifteten Aluminiumpanelen. Die drei Spiegelgläser, die bei schönem Wetter das Blau des Himmels und die umstehenden Häuser wiedergeben, scheinen die Abgrenzung zwischen der alltäglichen Außenwelt und der inneren Lesewelt der Bibliothek zu akzentuieren. Die Texte auf der Fassade wollen hingegen die Neugier des Passanten wecken. Die Zitate stam-

men von Bergeller Künstlern: von Malern wie Giovanni Giacometti, von Schriftstellern wie Giovanni Andrea Maurizio oder vom Lehrer und Stifter Gaudenzio Giovanoli.

